



Solarenergie neu denken: Zellen und Module Made in Germany

14. Oktober 2021

Dr. Moritz Borgmann, Geschäftsführer

8. Solarbranchentag Baden-Württemberg, Stuttgart

1

Unsere Vision

Unsere Vision 2025

- Die **Nachfrage** nach PV in allen Segmenten ist weiter **stark gewachsen**
- **PV-Industrie in großem Maßstab** kommt nach Europa zurück
- Es entwickelt sich ein **reges Ökosystem** entlang der Wertschöpfungsketten, in Verzahnung mit Forschungsinstituten
- **Meyer Burger** wird ein führender Multi-GW-Spieler

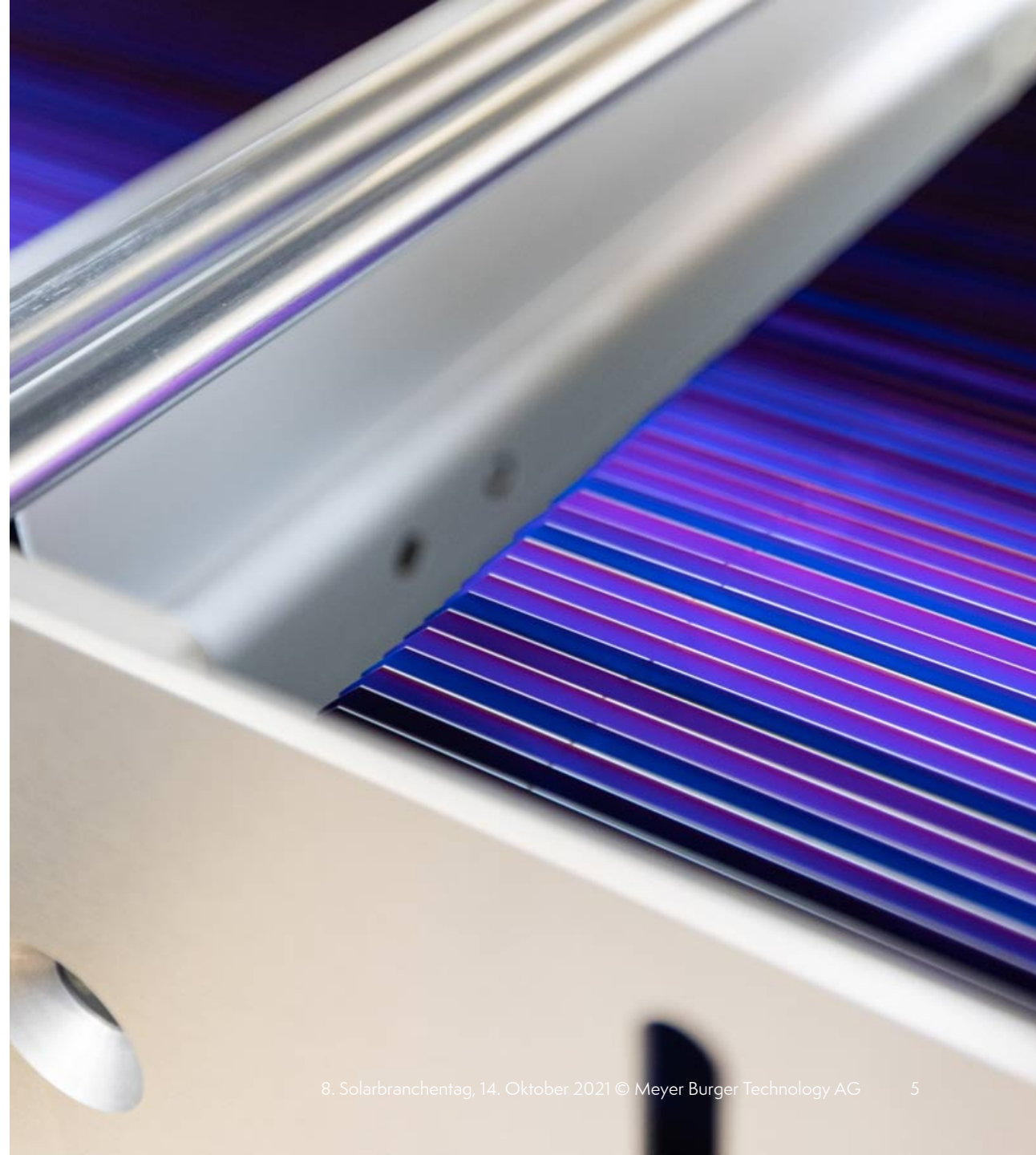


2

Warum PV- Industrie in Europa?

Warum europäische PV-Industrie?

- Strategische Unabhängigkeit
- Teilhabe an Wertschöpfung
- Bewahrung von Know-How und Kompetenz
- Technologische Führungsposition
- Robustheit von Lieferketten
- Nachhaltigkeit
- Weitere Kostenreduktion von PV-Strom





Meyer Burgers Strategie: Erfolg durch Stärke

Meyer Burger ist der weltweite Technologieführer für High-Tech Solar PV-Fertigung

1953

Gründung als Hersteller von Präzisionsmaschinen für die Uhrenindustrie

2002

Erste Diamantdraht-Säge für die Solarindustrie

2017

PERC-Technologie, industrialisiert von Meyer Burger, ist der globale Industriestandard. >70 GW Maschinen verkauft

2020

Beweis der Massenfertigung für HJT/SWCT-Technologie

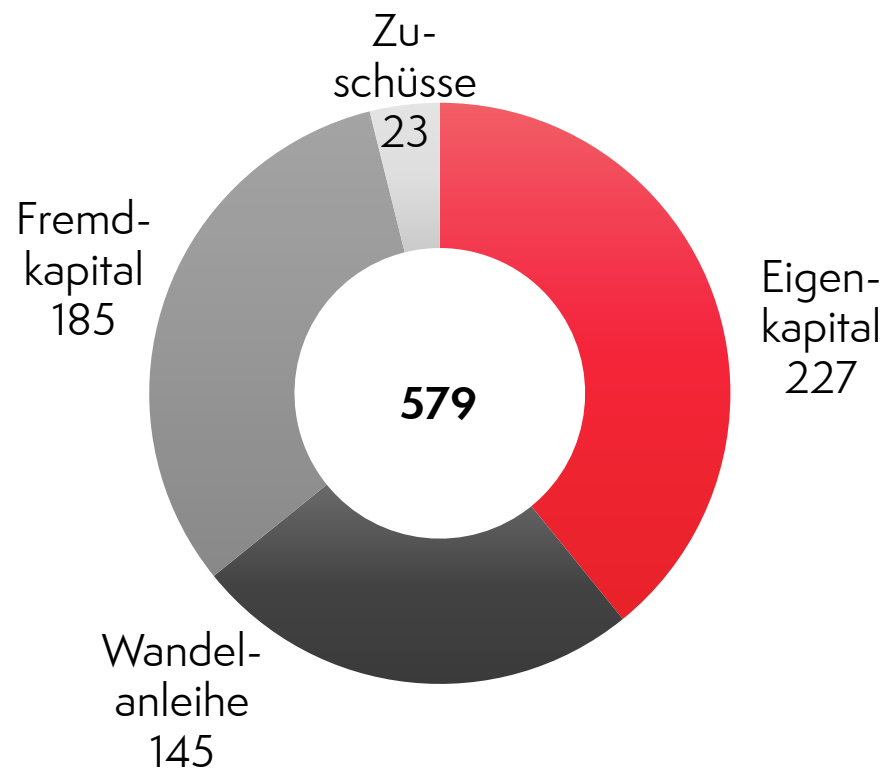
2021

Einstellung des Maschinenverkaufs, Neustart als Solarzell- und -modulhersteller

- Hauptsitz in **Thun (Schweiz)**. Weitere Standorte in **Deutschland** und der Schweiz; Vertriebsniederlassungen in den **USA** und **Asien**
- Ca. **800 Mitarbeiter**
- **Börsennotiert** auf SIX Swiss Exchange

Meyer Burger hat in den letzten 15 Monaten fast EUR 600M Finanzierung gesichert – nun bereit zu wachsen

Meyer Burgers Finanzierung 2020/21 [EUR M]

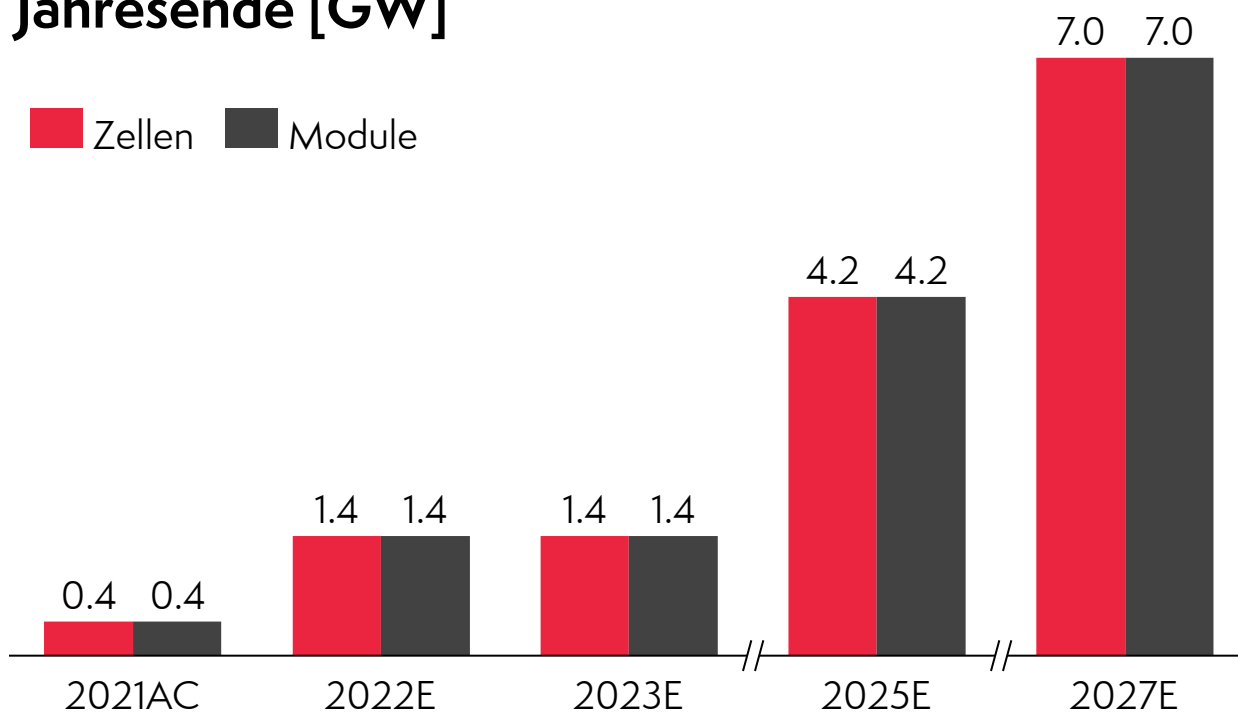


Beispielloser Erfolg in Finanzierung

- Nach der strategischen Neuaufstellung im Sommer 2020 Aufnahme von CHF 165M Eigenkapital
- "Bankable" Geschäftsplan – Expansion wird mit Bankenkonsortium und durch Factoring finanziert
- Weiteres Eigenkapital und grüne Wandelanleihe im Sommer 2021 ausgegeben

Nach dem erfolgreichen Aufbau unserer 0,4 GW Kapazität beschleunigen wir unser internationales Kapazitätswachstum

Meyer Burger geplante Produktionskapazität, per Jahresende [GW]



- Dank neuer Finanzierung können bis Ende 2022 eine Zell- und Modulkapazität von 1,4 GW erreicht werden
- Produktion von hocheffizienten Heterojunction-Zellen in Thalheim (Bitterfeld-Wolfen)
- Fertigung der ersten ca. 1 GW SmartWire-Solarmodule in Freiberg
- Zweiter Modulfabrikstandort (400 MW) wird in den USA errichtet

Quelle: Meyer Burger Business Plan (Juni 2021)

Endlich: das europäische Premium-Solarmodul



Starke Argumente für Meyer Burgers Modul:



Hohe Leistung: Höhere Effizienz (bis zu 21,8%), mehr Ertrag pro Fläche (bis zu +20%)



Hohe Qualität: geringer Leistungsverlust und lange Lebensdauer (>92% Garantie, 25 Jahre)



Ansprechende Ästhetik: Nahezu vollständig schwarzes Erscheinungsbild



“Made in Germany”: Kernwertschöpfung – Zelle und Modul – in Deutschland




Schweizer Innovation: PV-Technologieplattform der nächsten Generation



Glaubwürdige Unternehmens-“Story”: Starke Medienpräsenz und Glaubwürdigkeit



Nachhaltigkeit: Hohe Umwelt- und Sozialstandards. Module frei von giftigem Blei



Meyer Burger

Ready to shine

- **Wir brauchen europäische PV-Fertigung**
- **Die Zeit ist reif**
- **Meyer Burger ist bereit, den Startschuss für den Wiederaufbau eines industriellen Ökosystems zu legen**



Erwerb von ehemaligen PV-Fertigungsanlagen im Solardreieck nutzt starkes PV-Erbe der Region

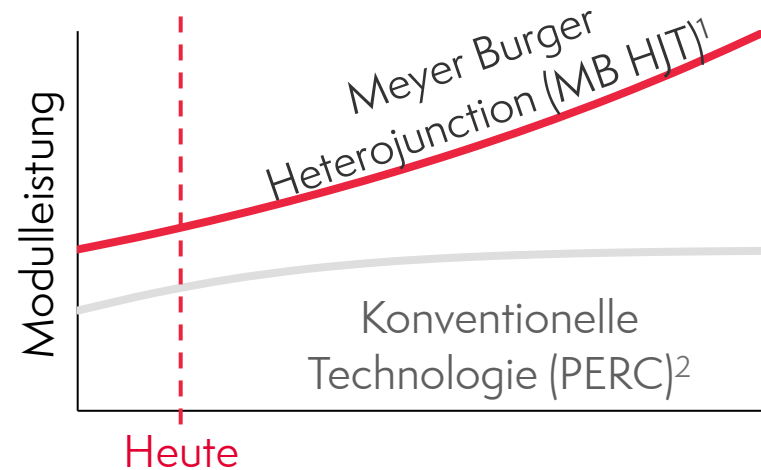


Vorteile der deutschen Produktionsanlagen

- Solardreieck als Schwerpunkt für industriespezifische Mitarbeiter
- Bestehende Anlagen mit Erweiterungsmöglichkeiten: Ausweitung der Zellherstellung in großem Maßstab in Bitterfeld auf ca. 5 GW möglich
- Hervorragende Frachtlogistikverbindung mit mehreren Güterzugterminals und Binnenwasserhäfen in der Nähe (~1-2 Tage Lieferzeit nach ganz Europa)
- Politische Unterstützung auf Bundes- und Landesebene gegeben

Meyer Burger ist perfekt positioniert, um die nächste PV-Generation in der Industrie zu etablieren

Technologiesprung Meyer Burger:



- PERC am Limit
- Andere Technologien nicht wettbewerbsfähig/marktreif
- Meyer Burgers HJT/SWCT¹ bereits heute wettbewerbsfähig mit weiterem Optimierungspotential

Meyer Burger wird sich als europäischer Marktführer die nächste Generation der PV-Technologie etablieren:



Heute: 3-jähriger Technologievorsprung von Fraunhofer bestätigt



Hochklassige F&E und Kooperationen lassen Technologievorsprung wahrscheinlich steigen



Schutz durch „Captive“-Geschäftsmodell; über 45 Patentfamilien



Passende Vermarktungsstrategie

1) Inklusive SmartWire Modul-Technologie; 2) Passivierter Emitter und Rear Cell